

[Ukrainer stoßen 30 km tief nach Russland vor - Massenmedien](#)

11.08.2024

Die ukrainischen Verteidigungskräfte sind tief in die Grenzregion Kursk vorgedrungen, hat das russische Verteidigungsministerium zugegeben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die ukrainischen Verteidigungskräfte sind tief in die Grenzregion Kursk vorgedrungen, hat das russische Verteidigungsministerium zugegeben.

Russland hat zugegeben, dass die ukrainischen Streitkräfte mindestens 30 Kilometer tief in sein Territorium vorgedrungen sind. Dies sei der tiefste und bedeutendste Vorstoß der Ukraine seit einer Gegenoffensive im Herbst 2022, schrieb die BBC am Sonntag, den 11. August.

Das russische Verteidigungsministerium erklärte, es habe die ukrainischen Streitkräfte daran gehindert, einen Durchbruch in den Gebieten der Siedlungen Tolpina und Obschchy Kolodets in der Region Kursk zu versuchen, die etwa 25 und 30 km von der Grenze entfernt sind.

Die Veröffentlichung bezeichnet dies als klares Eingeständnis, dass die ukrainischen Verteidigungskräfte tief in die Grenzregion Kursk vorgedrungen sind.

Online veröffentlichte und von der BBC bestätigte Aufnahmen zeigen auch Kämpfe in der Nähe des Dorfes Levshynka, etwa 25 Kilometer von der Grenze entfernt.

In Sumy, das an die Region Kursk grenzt, beobachteten BBC-Korrespondenten einen stetigen Strom von gepanzerten Mannschaftswagen und Panzern, die sich in Richtung Russland bewegten. Es sind auch Luftaufnahmen aufgetaucht, die zeigen, wie ukrainische Panzer in Gefechten auf russischem Gebiet eingesetzt werden.

Wir erinnern daran, dass die Russen in der Nähe des Atomkraftwerks Kursk neue Verteidigungslinien errichten. Die ukrainischen Streitkräfte sind bis auf 50 Kilometer an die Anlage herangekommen.

Laut AFP sind Tausende von ukrainischen Soldaten an einer Militäroperation auf dem Territorium der russischen Region Kursk beteiligt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 259

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.